

Von: [LER-Landeselternrat](#)
Betreff: WG: Statement von Kultusministerin Hamburg zum Jahrestag der Novemberpogrome - Nie wieder ist jetzt!
Datum: Donnerstag, 9. November 2023 16:45:58
Anlagen: [image001.png](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,
die beigefügten Informationen sende ich Ihnen zur Kenntnis.

Verteiler:
Mitglieder, Ersatzmitglieder,
Vorsitzende KER/StER,
an News interessierte

Mit freundlichen Grüßen
Matthias Willms



Landeselternrat Niedersachsen
Geschäftsstelle
Berliner Allee 19
30175 Hannover

Telefon: 0511 / 120 8812
Email: geschaeftsstelle@ler-nds.de
www.ler-nds.de

Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten beim Nds. Kultusministerium:

Ich weise Sie darauf hin, dass Ihnen gemäß Artikel 13 und Artikel 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verschiedene Rechte als betroffene Person zustehen. Eine ausführliche Information, welche Rechte dies im Einzelnen sind und wie Ihre Daten verarbeitet werden, können Sie unter dem Link „[Datenschutz im Nds. Kultusministerium](#)“ abrufen.

Diese E-Mail ist ausschließlich für die/den Adressaten/in bestimmt und kann vertrauliche Informationen enthalten, die unter den Datenschutz fallen. Sollten Sie nicht zu den zum Empfang der Nachricht berechtigten Adressaten gehören, dann ist jegliche Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weiterleitung untersagt. Falls Sie diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, bitte ich Sie um kurze Nachricht. Bitte löschen Sie die E-Mail anschließend von Ihrem Computer-System.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Novemberpogrome vor 85 Jahren zählen zu den dunkelsten Kapiteln in der deutschen Geschichte. Es war der Beginn der systematischen Vernichtung von Jüdinnen und Juden durch die Nationalsozialisten. Nach dem Angriff der Hamas in Israel vor einem Monat steht der Gedenktag in diesem Jahr in einem besonderen Fokus. Niedersachsens Kultusministerin und stellvertretende Ministerpräsidentin **Julia Willie Hamburg** sagt anlässlich des Jahrestages der Novemberpogrome:

„Der Kampf gegen Antisemitismus ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Dieser Tag mahnt uns immer wieder, dass wir alle gefordert sind, jeden Tag dafür Sorge zu tragen, das ‚Nie Wieder‘ mit Taten und Leben zu füllen.

Die furchtbaren Angriffe der Hamas vor einem Monat waren eine Zäsur. Wir stehen fest an der Seite Israels. In solchen Zeiten ist es wichtiger denn je, Jüdinnen und Juden, die hier bei uns in Deutschland leben, unsere volle Solidarität zuteil werden zu lassen. Es ist erschütternd und nicht zu tolerieren, dass seit dem 7. Oktober 2023 der Antisemitismus und die Zahl antisemitischer Straftaten in Deutschland deutlich zugenommen haben - hier gilt es entschieden entgegenzuwirken.

Wir alle sind gefordert, die Gemeinden, jüdischen Schulen und Kindergärten zu unterstützen und zu schützen, in dem wir uns jeder Form von Antisemitismus entgegenstellen, uns einmischen und nicht still und teilnahmslos bleiben. Jüdinnen und Juden müssen sich in Deutschland heute und in Zukunft sicher fühlen können.

Judenhass, Menschenfeindlichkeit und Ausgrenzung haben keinen Platz in unserer Gesellschaft. Nie wieder ist jetzt!“

Mit freundlichen Grüßen

Britta Lüers

Niedersächsisches Kultusministerium
Referatsleitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Pressesprecherin
Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover
Telefon: 0511 120 7148
Mobil: 0152/ 090 13 470
Email: britta.lueers@mk.niedersachsen.de